

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

TEUFELSKRALLE-ratiopharm®

480 mg Filmtabletten

Wirkstoff: Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss TEUFELSKRALLE-ratiopharm® jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist TEUFELSKRALLE-ratiopharm® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von TEUFELSKRALLE-ratiopharm® beachten?
3. Wie ist TEUFELSKRALLE-ratiopharm® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist TEUFELSKRALLE-ratiopharm® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST TEUFELSKRALLE-ratiopharm® UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

TEUFELSKRALLE-ratiopharm® ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Erkrankungen des Bewegungs- und Stützapparates. TEUFELSKRALLE-ratiopharm® wird angewendet zur unterstützenden Therapie bei Verschleißerscheinungen des Bewegungsapparates.

Hinweis:

Bei akuten Zuständen, die z. B. mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen, sowie andauernden Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON TEUFELSKRALLE-ratiopharm® BEACHTEN?

TEUFELSKRALLE-ratiopharm® darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt oder einen der sonstigen Bestandteile von TEUFELSKRALLE-ratiopharm® sind
- wenn Sie an Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüren leiden.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von TEUFELSKRALLE-ratiopharm® ist erforderlich,

- wenn Sie an Gallensteinen leiden.

Kinder

Für die Anwendung von TEUFELSKRALLE-ratiopharm® bei Kindern liegt kein Erkenntnismaterial vor. TEUFELSKRALLE-ratiopharm® sollte deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Bei Einnahme von TEUFELSKRALLE-ratiopharm® mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Wechselwirkungen sind bisher keine bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Zur Anwendung dieses Arzneimittels in Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Es sollte deshalb in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. WIE IST TEUFELSKRALLE-ratiopharm® EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie TEUFELSKRALLE-ratiopharm® immer genau nach Anweisung des Arztes ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren nehmen 2-mal täglich 1 Filmtablette ein.

Die Filmtabletten sollen morgens und abends zu den Mahlzeiten mit etwas Flüssigkeit eingenommen werden.

TEUFELSKRALLE-ratiopharm® sollen bis zum Eintritt der Beschwerdefreiheit eingenommen werden. Bitte beachten Sie jedoch den unter „WAS IST TEUFELSKRALLE-ratiopharm® UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?“ genannten Hinweis.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von TEUFELSKRALLE-ratiopharm® zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von TEUFELSKRALLE-ratiopharm® eingenommen haben, als Sie sollten

Bei gleichzeitiger Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann es bei Personen mit Milchzuckerunverträglichkeit (Lactoseintoleranz) zu Magen-Darm-Beschwerden kommen oder eine abführende Wirkung auftreten.

Wenn Sie die Einnahme von TEUFELSKRALLE-ratiopharm® vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann TEUFELSKRALLE-ratiopharm® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden üblicherweise folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

sehr häufig	mehr als 1 von 10 Behandelten
häufig	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
gelegentlich	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
selten	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten
sehr selten	weniger als 1 von 10.000 Behandelten, einschließlich Einzelfälle

Sehr selten können Magen-Darm-Beschwerden (z. B. Durchfall, Übelkeit, Blähungen, Erbrechen) sowie Schwindel und Kopfschmerzen auftreten. Sehr selten sind Überempfindlichkeitsreaktionen (Hautausschläge, Nesselsucht, Gesichtssedem bis hin zum Kreislaufzusammenbruch [anaphylaktischer Schock]) beschrieben worden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST TEUFELSKRALLE-ratiopharm® AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Blisterpackung und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was TEUFELSKRALLE-ratiopharm® enthält:

Der Wirkstoff ist Teufelskrallenwurzel-Trockenextrakt.

1 Filmtablette enthält 480 mg Trockenextrakt aus Teufelskrallenwurzel (4,4–5,0 : 1); Auszugsmittel: Ethanol 60 % (V/V).

Die sonstigen Bestandteile sind:

Maisstärke, Mikrokristalline Cellulose, Lactose-Monohydrat, Hypromellose, Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Macrogol 6000, Talkum, Titandioxid.

Hinweis für Diabetiker:

Die mit einer Tagesdosis (2 Filmtabletten) aufgenommene Menge an Kohlenhydraten entspricht 0,05 BE.

Wie TEUFELSKRALLE-ratiopharm® aussieht und Inhalt der Packung

TEUFELSKRALLE-ratiopharm® ist in Packungen mit 20, 50, 100 und 200 Filmtabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Pharmazeutischer Unternehmer:

ratiopharm GmbH
Graf-Arco-Str. 3
89079 Ulm
www.ratiopharm.de

Hersteller:

Merckle GmbH
Ludwig-Merckle-Str. 3
89143 Blaubeuren

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2006

Sonstige Informationen

Mit den nachfolgenden Informationen zur Heilpflanze Teufelskralle und deren Wirkungsweise möchten wir Ihnen helfen, die Behandlung mit TEUFELSKRALLE-ratiopharm® besser zu verstehen.

Kennen Sie die Teufelskralle?

Die Teufelskralle – *Harpagophytum procumbens* [Familie der Sesamgewächse] – ist eine ausschließlich in Süd- und Südwestafrika vorkommende Heilpflanze mit violetten Blüten und bis zu 2 m langen, flach dem Erdboden aufliegenden, krautigen Trieben.

Auffallendes, charakteristisches Merkmal der Teufelskralle sind die 7–20 cm langen verholzten Früchte. Sie besitzen zahlreiche, verzweigte, krautartige Auswüchse, von denen sich sowohl der deutsche Name „Teufelskralle“ sowie der wissenschaftliche Name *Harpagophytum* (vom lat. harpago = Enterhaken) ableiten.

Die scharfen, ankerartigen Widerhaken erfüllen im übrigen eine wichtige biologische Funktion bei der Verbreitung der Früchte durch Tiere (so genannte „Trampelkletten“) sowie der Fixierung der Samenkapseln auf dem lockeren Sandboden.

Für Arzneizwecke verwendet man ausschließlich die knollenartigen Seitenwurzeln der Teufelskralle. Nach Zerkleinern und sorgfältiger Trocknung der bis zu 6 cm dicken und 20 cm langen Wurzeln, werden diese in einem speziellen pharmazeutischen Verfahren zu dem für TEUFELSKRALLE-ratiopharm® eingesetzten pflanzlichen Extrakt weiterverarbeitet.

Nicht verwechseln darf man die afrikanische Heilpflanze mit der gleichnamigen in Europa vorkommenden vielgestaltigen Pflanzengattung „Teufelskralle“ (*Phyteuma*), denn außer dem Namen haben diese Arten keinerlei Gemeinsamkeiten mit *Harpagophytum procumbens*.

Wie wirkt TEUFELSKRALLE-ratiopharm®?

Die entzündungshemmenden und schmerzstillenden Eigenschaften der Teufelskralle wurden in zahlreichen wissenschaftlichen Untersuchungen geprüft, doch ist es bis heute nicht gelungen die Wirkungsweise mit einzelnen bekannten Inhaltsstoffen (z. B. Harpagosid) ausreichend zu erklären.

Als gesichert gilt heute allerdings, dass der Gesamtextrakt der Teufelskrallenwurzel bei der Therapie von Verschleißerscheinungen des Bewegungsapparates im Zusammenhang mit bestimmten Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises, lindernd wirksam ist.

Hinsichtlich der Verträglichkeit ist hervorzuheben, dass für Teufelskralle-Präparate, im Vergleich zu vielen chemisch-synthetischen entzündungs- und schmerzstillenden Arzneimitteln, Nebenwirkungen bisher kaum bekannt geworden sind. Dies hat sicherlich mit dazu beigetragen, dass die Teufelskralle als Zusatztherapie bei Verschleißerscheinungen des Bewegungsapparates und den damit zusammenhängenden Beschwerden wie Schmerzen und Entzündungen immer mehr an Bedeutung gewonnen hat.